

Bitte senden Sie mir

- den **mediafon-Newsletter** mit aktuellen Informationen zur Selbstständigkeit
- den **Selbstständigen-Newsletter** der ver.di (nur für Mitglieder!)
- weitere Informationen** zur ver.di-Selbstständigendarbeit und zur Mitgliedschaft

Kontaktdaten – wenn nicht schon rückseitig angegeben

Name

Anschrift

Telefon

E-Mail

Antwortkarte für Fenster-Briefumschlag

ver.di
Referat Selbstständige
10112 Berlin

vernetzt - **informiert** - organisiert

selbst
ständig
denken

Hintergründe und Interessenvertretung

Unter der Adresse <http://selbststaendige.verdi.de> und in der Broschüre *Gewerkschaft der Selbstständigen*.
Download unter: <http://tinyurl.com/57nj48>

Newsletter

Den internen Newsletter **nur** für ver.di-Mitglieder gibt es unter der Bestelladresse selbststaendige@verdi.de. (Bitte Klarnamen und möglichst die Mitgliedsnummer angeben.)
Den mediafon-Newsletter – auch für Nicht-Mitglieder – gibt es unter www.mediafon.net/news_newsletter.php3.

Mailinglisten

Zur Teilnahme an der offenen Selbstständigen-Mailingliste, Mail senden an selbst-freie-forum-subscribe@lists.verdi.de

ver.di-Mitgliedernetz

Exklusive ver.di-Infos und ein Forum für selbstständige Mitglieder gibt es unter <http://mitgliedernetz.verdi.de>

Regionale Anlaufstellen

Die Vor-Ort-Kontakte der ver.di sind aufgelistet unter http://freie.verdi.de/vernetzung_1/regional

**ver.di-Info- und
Beratungsnetz**

mediafon (01805 75 44 44
mediafon.net
14 Cent/Min. aus dem Festnetz. - Mobil max. 42 Cent/Min.)

Die individuelle Hilfe ist ein wichtiger Teil der ver.di-Arbeit für Selbstständige. – Das dafür geschaffene mediafon-Portal von Selbstständigen für Selbstständige ist für alle zugänglich, die Beratung aber nur für ver.di-Mitglieder kostenlos.

Beratungsanfragen:

www.mediafon.net/beratung.php

Der Ratgeber online und offline:

www.mediafon.net/ratgeber.php



selbst
ständig
denken

selbstständig
vernetzt
organisiert
informiert

Selbstständige und Gewerkschaft – geht das?

Ja, das geht. Und es ist gewollt: ver.di, die Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft, begleitet Erwerbstätige kompetent durch alle Phasen des Arbeitslebens – beim Berufseinstieg, in der Anstellung, bei Erwerbslosigkeit und, natürlich, in der Selbstständigkeit.

Zunehmend steigen Menschen mit einem Unternehmen ins Berufsleben ein oder wechseln von der Anstellung in die Selbstständigkeit. Inzwischen überwiegend als Solo-Selbstständige – Selbstständige ohne Angestellte. Sie kommen beispielsweise aus Bildungs- oder Gesundheitsberufen, der IT- oder Medienbranche. **Ob freiwillig oder erzwungen – selbstständige Arbeit muss gerecht bezahlt und sozial abgesichert werden.**

Angestellte können sich oft auf ein Netz von Regularien und Vereinbarungen – vor allem Tarifverträge – stützen. Und sie können sich über Betriebs- und Personalräte informieren und vertreten lassen. Für Selbstständige gibt es kaum betriebliche Netze. Sie müssen sich selbst einmischen und individuell geschützt werden. **ver.di organisiert Selbstständige, bietet ihnen Informationen und Beratung, damit sie gemeinsam ihre Interessen durchsetzen können.** Die Gewerkschaft organisiert den Austausch – etwa über Honorare, Vertragspraxis und Weiterbildung – und macht politische Lobbyarbeit für alle Solo-Selbstständigen jenseits berufsständischer Egoismen. Damit und nur gemeinsam wollen und können wir verhindern, dass selbstständige Arbeit zur ungeschützten, unterbezahlten, letztlich abhängigen Tätigkeit wird.

Rechtsschutz

bekommen ver.di-Mitglieder nach Prüfung der Erfolgchancen und dreimonatiger Mitgliedschaft bei beruflichen und sozialversicherungsrechtlichen Problemen – etwa: Honorarforderungen, Auftragskündigung, Statusfragen, Ärger mit der Kranken- oder Rentenversicherung. Rechtsberatung und -schutz gibt's beim ver.di-Bezirk, der gegebenenfalls einen Anwalt beauftragt.

Infos und Mitglieds-vorteile

Die ver.di-Mitgliederzeitschrift »Publik« und zusätzliche Branchenblätter informieren über gesellschafts-, branchen- und gewerkschaftspolitisch Neues. Mitglieder profitieren zudem von exklusiven Informationen im Mitgliedernetz, der kostenlosen mediafon-Beratung, Seminaren sowie Gruppenangeboten bei Versicherungen und Reisen. Aktuelles für Selbstständige unter: <http://selbststaendige.verdi.de> und <http://www.mediafon.net/news.php3>

Lobbyarbeit

ver.di begleitet politische Prozesse, etwa die Beschäftigungspolitik oder Steuergesetzgebung. Schwerpunkt der Lobbyarbeit: angemessene Bezahlung und sozialer Schutz bei der Selbstständigkeit.

Mitarbeit

ver.di ist die Gewerkschaft der Mitglieder. Sie braucht und fördert die Mitsprache der Mitglieder, die Beteiligung am Meinungsbildungsprozess: Einmischen ist gefragt.

Beitrittserklärung Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft

Ich werde Mitglied ab

Monat / Jahr _____

Ich bin tätig als

Name, Vorname _____
 Straße, Hausnummer _____
 PLZ, Wohnort _____
 Land (bei Wohnsitz im Ausland) _____
 Telefon _____
 E-Mail _____
 Geburtsdatum _____

Beruf _____
 selbstständig/freiberuflich
 hauptberuflich
 nebenberuflich

Bruttoeinkommen / Gewinn im Monat _____ Euro

Ich war Mitglied der Gewerkschaft _____

von _____ bis _____

Werber/in

Name, Vorname _____

Nationalität _____
 Geschlecht männlich weiblich

ver.di-Mitgliedsnummer _____

Einzugsermächtigung

Ich beauftrage die Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft, den satzungsgemäßen Beitrag bis auf Widerruf im Lastschriftinzugsverfahren
 monatlich vierteljährlich
 halbjährlich jährlich einzuziehen.

Name des Geldinstituts _____

Bankleitzahl _____

Kontonummer _____

Kontoinhaber/in (wenn abweichend) _____

Datum | Unterschrift _____

Monatsbeitrag

Euro _____

Laut § 14, 3b der Satzung zahlen selbstständig tätige Mitglieder einen Beitrag in Höhe von einem Prozent ihrer Einkünfte aus Tätigkeiten im Organisationsbereich der ver.di. Berechnungsgrundlage ist der Monatsdurchschnitt der steuerpflichtigen Gewinne oder 75 Prozent der monatlichen Bruttoeinnahmen.
 Ist auf dieser Grundlage eine Beitragsberechnung nicht möglich, wird ein Beitrag von mindestens 15 Euro festgesetzt. Jedem Mitglied steht es frei, höhere Beiträge zu zahlen.

Ich willige ein, dass meine persönlichen Daten im Rahmen der Zweckbestimmung des Mitgliedsverhältnisses und der Wahrnehmung gewerkschaftspolitischer Aufgaben elektronisch verarbeitet und genutzt werden. Ergänzend gelten die Regelungen des Bundesdatenschutzgesetzes.

Datum | Unterschrift _____

